

Landkreis: Lienz

Ortsgemeinde: Assling.

Amtsgericht: Lienz.

Kat.Gemeinde: Oberassling.

Agrarbezirksbehörde Lienz

Zahl: 867/42/Vi.

H a u p t u r k u n d e

aufgestellt gemäß § 78 Tir.F.L.G.Nr.42/1935

betreffend die Regelung der Agrargemeinschaft

" Nachbarschaft B i c h l "

E.Z.18, 19 II Kg.Oberassling.

I n h a l t :

- § 1.) Regelungsgebiet
- § 2.) Mitglieder und deren Anteilsrechte
- § 3.) Wirtschaftsvorschriften
- § 4.) Verwaltung
- § 5.) Dienstbarkeiten.

§ 1.) Regelungsgebiet.

Auf Grund des Hauptteilungsplanes vom 27. November 1942, Zahl: 303/42/Vi wurden aus dem Gemeindegliedervermögen der Gemeinde Assling der Agrargemeinschaft "Nachbarschaft Bichl" folgende Grundstücke zugeteilt und wurde mit h.a. Beschlus vom 30. Juni 1941 Zahl: 110/41/Vi das Regelungsverfahren eingeleitet.

Grundstück	Kultur	Fläche			Grundstück	Kultur	Fläche			Anmerkung
		ha	a	m ²			ha	a	m ²	
342	Weide	.	7	77	485	Weide	.	17	52	Aus EZ.18 II Kg. Oberassling
343	"	.	1	65	486	Wiese	.	9	35	
393	"	.	7	59	492	Weide	1	70	41	
411	"	.	6	69	519	"	7	83	28	
848	Alpe	2	26	98	850	Alpe	72	52	90	Aus EZ.19 II Kg. Oberassling
849	"	10	52	02						
Gesamt-Summe ..							95	36	16	

Der Gemeinschaftsbesitz ist in E.Z.19 II Kg. Oberassling zu vereinigen.

§ 2.) Mitglieder und deren Anteilsrechte.

Laut des bei der Verhandlung am 13. März 1942 angeschlossenen Parteienübereinkommens sind an der Agrargemeinschaft Nachbarschaft Bichl die jeweiligen Eigentümer nachstehender Liegenschaften mit folgenden Anteilen beanteilt:

P. Nr.	Hausname	H.Nr.	Ansitzort	E.Z.	Kat. Gemeinde	Anteile
1	Unterweger	24	Bichl	12 I	Oberassling	5
2	Theierl	23	"	11 I	"	4
3	Mitterer	26	"	13 I	"	2
4	Zeiner	27	"	14 I	"	2
5	Tschicker	28	"	15 I	"	3
6	Lukasser	31	"	16 I	"	4
7	Konrader	32	"	17 I	"	5
8	Bacher	22	"	12 II	"	1
9	Häusler	25	"	13 II	"	1
10	Binder	30	"	14 II	"	1
11	Obertschicker	18	"	15 II	"	1
Summe der Anteile						29

Die Anteilsrechte können gemäß § 38 Tir.F.L.G.Nr. 42/1935 nur bedingt von den Stammsitzliegenschaften abgesondert werden.

§ 3.) Wirtschaftsvorschriften.

Die Benützung und Bewirtschaftung des Gemeinschaftsbesitzes regelt der angeschlossene Wirtschaftsplan.

§ 4.) Verwaltung.

Die Verwaltung des Gemeinschaftsbesitzes regeln die angeschlossenen Satzungen.

§ 5.) Dienstbarkeiten.

a.) Mit dem Gst.850 ist das Wohnungsrecht für einen Hirten auf Baugst.64/6 in E.Z.9 I Kg.Oberassling verbunden.

b.) Laut Verhandlungsniederschrift vom 13.März 1942 wurde der Nachbarschaft Bichl von der Nachbarschaft Oberassling gestattet, für eine Hütte und einen Stall sowie die Almwiesenbesitzer aus dem Brandlwald Gst.835/2 Kg.Oberassling Holz zu beziehen, doch darf die Auszeige nur an solchen Orten vorgenommen werden, daß die obere Waldgrenze nicht gefährdet wird. Die Holzbedarfsanmeldung ist an den Vorstand der Nachbarschaft Oberassling zu richten, der sie überprüft und an die Forsttagssatzungskommission weiterleitet.

Ob und welcher Stockzins für das bezogene Holz eingehoben wird, bestimmt die Vollversammlung der Nachbarschaft Oberassling, wobei sich die Höhe des Stockzinses nach den aufzuwendenden Kulturkosten zu richten hätte.

Agrarbezirksbehörde Lienz

am 18.Dezember 1942.

L.S. Dr.W.Haller e.h.

Zahl:413/43/Vi.

Vorstehende Haupturkunde ist am 3.Mai 1943 in Rechtskraft erwachsen.



Agrarbezirksbehörde Lienz

am 21.Mai 1943.

Ergeht an:

- 1.) die Nachbarschaft Bichl zu Handen des Obmannes
Herrn Josef Vergeiner, insg. Tschicker in Bichl
Post Thal-Assling,
- 2.) die Gemeinde Assling,
- 3.) das Amtsgericht Lienz,
- 4.) das Finanzamt in Lienz,
- 5.) den Reichsstatthalter Abt. IVb, Klagenfurt, 2 mal,
- 6.) das Katasteramt in Lienz,
- 7.) das Forstamt der Reichsforstverwaltung Lienz,
- 8.) Sammlung Villach,
- 9.) Sammlung Lienz.